

Beschlussauszug

aus der

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Benz

vom 13.05.2020

Top 4 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung, über Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

- Corona: alle Veranstaltungen sind weiterhin abgesagt
- Der Bürgermeister hat eine Anfrage von Herrn Langusch bezüglich einer Veranstaltung in Preensberg am 21.05.2020 □ nach den aktuellen Regelungen darf die Veranstaltung nicht stattfinden

- Baumaßnahmen:
 - Kalsow: Fertigstellung verschiebt sich auf Anfang Juli
 - Gamehl: Fertigstellung Ende Mai
 - Einige Einwohner konnten durch die Sanierung der Straße ihre reguläre Zufahrt nicht nutzen. Frau Strahlendorf genehmigte für diese Zeit die Zufahrt zu diesen Grundstücken über ihr Grundstück. Als Gegenleistung unterstützt die Gemeinde Frau Strahlendorf bei der Sanierung eines Straßenteilstücks rechts neben dem Schloss, die Gemeinde beteiligt sich an den Kosten für den Unterbau und das Schloss trägt alle weiteren Kosten.
 - Weiterhin wird die Straße vom Mitarbeiterparkplatz des Schlosses bis zum Wasserwerk mit Asphaltrecycling ausgebessert.
 - Gamehl: der Abriss des ehemaligen Gellisch-Hauses ist erst nach erstellen des Nachtrags möglich, da im Moment keine finanziellen Mittel dafür eingeplant sind
 - Goldebee-NeVERN: die Firma Brüsewitz hat die Ausbesserung des Weges mit Asphaltrecycling begonnen, geplante Fertigstellung 15.05.2020
 - Die Laterne an der Bushaltestelle in Benz an der Straße Richtung Goldebee ist aufgestellt
 - Laut B-Plan ist in Kalsow der Bau von 8 Eigenheimen möglich, es gab auch mehrere Interessenten unter den Einwohnern/ Besitzern. Nachdem die Einwohner/ Besitzer über die anfallenden Kosten informiert wurden, sind sie wieder abgesprungen. => nur B-Plan Ortszentrum Kalsow = 3 Bauplätze
 - Fazit: In Zukunft die Bürgern rechtzeitig über anfallende Kosten informieren, bevor der Gemeinde Kosten entstehen.
- Herr Krüger möchte seinen Saal in Benz verkaufen. Es gibt einen Interessenten der einen Konsum und eine Kantine eröffnen möchte. Er fragt, ob die Gemeinde Einwände hat und ob es irgendwelche Fördermittel gibt.